

# Protokollauszug

aus der  
78. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen  
und Verkehr  
vom 12.02.2019

---

öffentlich

## **Top 5.1 Vorstellung der Planung - Werkstatt für den Schulcampus Waldstadt II (gemäß Beschluss 18/SVV/0737)**

Herr Kümmel (Büro für integrierte städtische Planungen und Projekte) informiert über die beabsichtigte Durchführung einer Werkstatt zum Schulcampus Waldstadt II im März 2019 auf der Grundlage der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung 18/SVV/0186 und 18/SVV/0737.

Anhand der Präsentation (wird der Niederschrift als Anlage beigelegt) geht Herr Kümmel auf folgende Punkte näher ein

- Teilnehmer der Werkstatt, Dauer voraussichtlich 3 Stunden, Ort: Stadthaus Potsdam
- zu behandelnde Themen
- naturschutzfachliche Einschätzung
- Mitteilung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) vom 12.02.2019 zur Voranfrage auf Nutzung des Landschaftsschutzgebietes (LSG)
- Zeitplanung

ein.

Es wird beabsichtigt den Satzungsbeschluss bis März 2020 zu fassen.

Die Mitteilung des MLUL vom heutigen Tage beinhaltet folgende Aussagen:

- geplante Festsetzungen des B-Plans stehen im Widerspruch zum Schutzzweck der LSG-VO
- Sie sind im Hinblick auf eine nachhaltige und naturverträgliche Landnutzung nicht vereinbar
- Bedarf am Neubau einer Förderschule kann nicht nachvollzogen werden
- Bedarf lasse sich an anderen Standorten realisieren, weshalb die bauliche Inanspruchnahme von LSG-Flächen nicht erforderlich sei.

Aus Sicht der Verwaltung besteht hier erheblicher Diskussionsbedarf, da vor allem aufgrund des schnellen Wachstums der Stadt ein erheblicher Mehrbedarf an Schulen und Kitas besteht. Das Gespräch mit dem Ministerium wird gesucht.

Herr Schütt regt an, auch Vertreter der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming zur Werkstatt einzuladen.



Landeshauptstadt  
Potsdam

# Werkstatt Schulstandort Waldstadt Süd

# Beschlüsse I



Landeshauptstadt  
Potsdam

18/SVV/0186 vom 06.06.2018

Abwägung der frühzeitigen Beteiligung und Leitentscheidung zum weiteren Verfahren zum B-Plan 142 „Schulstandort Waldstadt Süd“:

- Abwägungsentscheidung zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der TÖB
- Entwicklung des B-Plan-Entwurfs aus dem städtebaulichen Entwurf „Synergien im Wald“
- Planerische Ziele:
  - größtmöglicher Erhalt zusammenhängender Waldflächen mit Mindestabstand zur Wohnbebauung
  - landschaftliche Integration der neuen Baukörper in den Wald und Weiterentwicklung des Waldstadtcharakters
  - Reduzierung der aus der Planung resultierenden verkehrlichen Belastungen für die Anwohnerschaft

# Beschlüsse I



Landeshauptstadt  
Potsdam



Entwicklung des B-Plan-Entwurfs mit dem städtebaulichen Entwurf „Synergien im Wald“

# Beschlüsse II



Landeshauptstadt  
Potsdam

18/SVV/0737 vom 07.11.2018

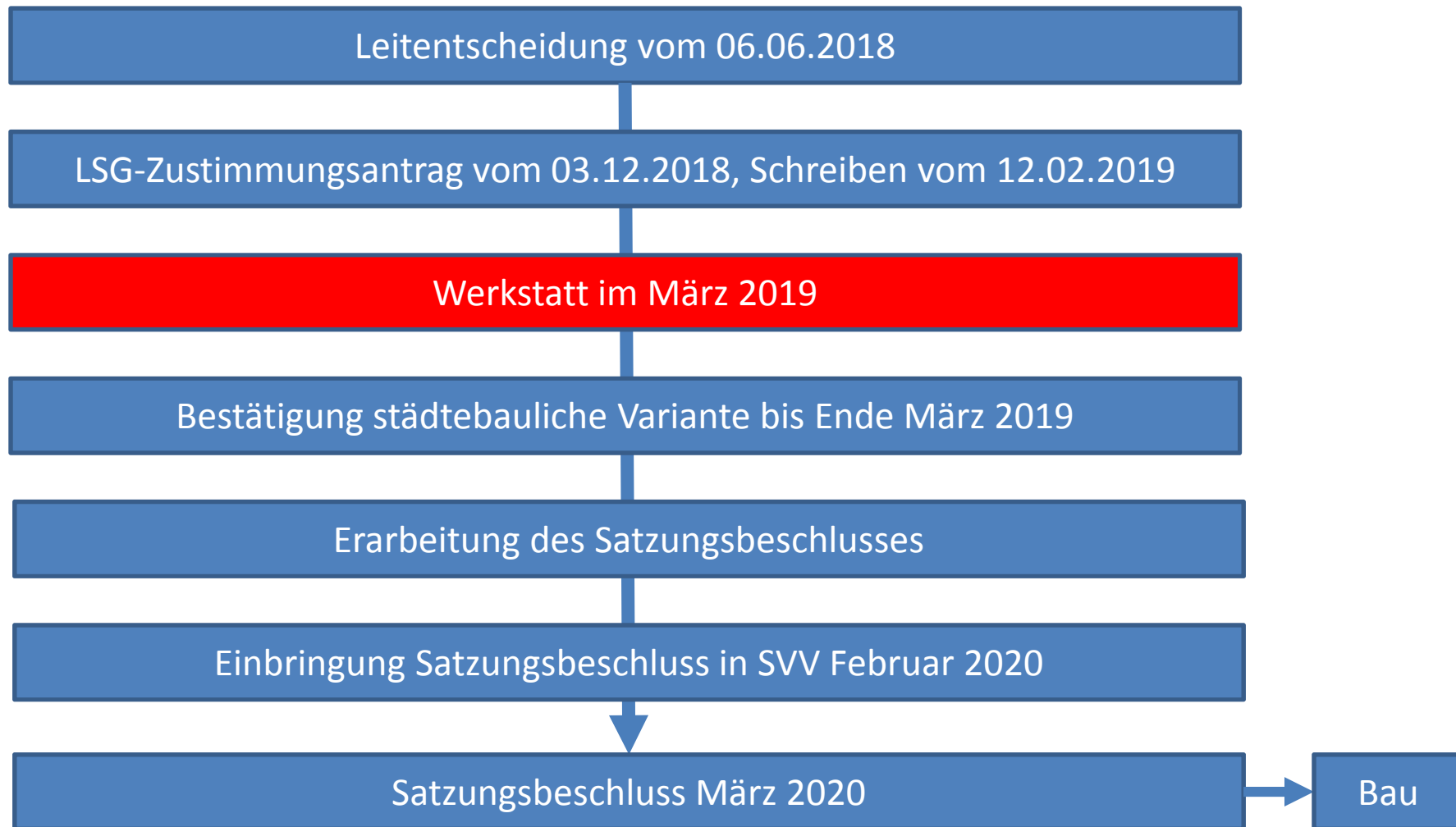
„Werkstatt für den Schulcampus Waldstadt II“

- Ziel: erforderliche städtebauliche Klärung mit einem maximalen Erhalt des Waldes bzw. wertvollen Baumbestandes
- Darstellung des wertvollen Baumbestandes vor der Werkstatt
- Teilnehmer: Fraktionen, Verwaltung, anerkannte Naturschutzverbände, BI

# Zeitplanung



Landeshauptstadt  
Potsdam



# Naturschutzfachliche Einschätzung



## Bestandskarte zum Umweltbericht:

- mittelalter Kiefernforst, zum Teil mit Laubholzarten
- mit zahlreichen Wegen und Trampelpfaden durchzogen
- Kaum Alt- und Totholz bzw. Biotopbäume
- Vorbelastung für die Tierwelt durch intensive Freizeitbenutzung

→ **keine hohe naturschutzfachliche Wertigkeit**

## Waldfunktionskarte Landesbetrieb Forst:

vor allem im LSG:

- Wald auf erosionsgefährdeten Standorten
- lokaler Klimaschutzwald und Lärmschutzwald
- Wald mit Erholungsfunktion Stufe 1



# Mitteilung MLUL zur Voranfrage auf Nutzung des LSG vom 12.02.2019



Landeshauptstadt  
Potsdam

- geplante Festsetzungen des B-Plan im Widerspruch zum Schutzzweck der LSG-VO
- im Hinblick auf eine nachhaltige und naturverträgliche Landnutzung nicht vereinbar
  
- Bedarf am Neubau einer Förderschule kann nicht nachvollzogen werden
- Bedarf lasse sich an anderen Standorten realisieren, weshalb die bauliche Inanspruchnahme von LSG-Flächen nicht erforderlich sei

→ **Gesprächsbedarf mit MLUL**



# Werkstatt



Landeshauptstadt  
Potsdam

## Teilnehmer:

- Fraktionen (8)
- Bürgerinitiative (3)
- Verwaltung (4)
- anerkannte Naturschutzverbände (4)

## Themen:

- Straßenerschließung der Schulen und Sportflächen bei weitgehender Reduzierung der Belastung der Anwohner
- weitgehender Erhalt zusammenhängender Waldflächen oder schützenswerter Bäume
- ggf. städtebaulicher Alternativentwurf auf Grundlage der Stellungnahme des MLUL zur LSG-Zustimmung-Voranfrage der LHP

## Zeit und Ort:

- 2. Hälfte März 2019
- 3 Stunden
- Stadthaus



**Vielen Dank  
für die Aufmerksamkeit.**